

Ahne, M./Gibas, M. (Hg.): Mitteldeutsche Industrielandschaften im 19./20. Jahrhundert



Industriegeschichte, Leuna-Merseburg, Magdeburg, Chemiedreieck, Geiseltal, Braunkohle, Mansfelder Land, Fortschrittsglauben, Marina Ahne, Monika Gibas

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

Verkaufspreis 14,95 €

[Eine Frage zu diesem Produkt stellen](#)

Beschreibung

[Beschreibung](#)

Marina Ahne/Monika Gibas (Hg.)

Mitteldeutsche Industrielandschaften im 19./20. Jahrhundert

Außendarstellung, Fortschrittsglauben und regionale Identifikation

144 S., Br., 160 x 240 mm, s/w- und Farbabb.

ISBN 978-3-95462-719-6

Erschienen: November 2016

Mit der Industrialisierung Deutschlands wuchs auch der Bedarf an einer Kommunikation des Industriemodells als sinnstiftend für die jeweilige Region. Anhand der Beispiele Magdeburg, Braunkohlerevier Geiseltal, Mansfelder Land und Chemiedreieck Leuna-Merseburg zeichnen die Autoren diesen Weg exemplarisch nach. Zahlreiche Abbildungen illustrieren das damalige Geschehen.

[Herausgeberinnen](#)

Marina Ahne M.A., geb. 1990, studierte an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg Kulturwissenschaften (B.A.) und Europäische Kulturgeschichte (M.A.), seit 2014 freischaffende Historikerin; Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte: Neuere Geschichte/Zeitgeschichte, Industrie- und Unternehmensgeschichte, History Marketing, Geschichte der SBZ/DDR, Regionalgeschichte Sachsen-Anhalts.

Dr. sc. Monika Juliane Gibas, geb. 1951, Historikerin, Promotion (1978) und Habilitation (1990) zum Themenbereich Geschichte des Geschichtsdenkens und der Geschichtspropaganda im 20. Jahrhundert; von 1973 bis 2011 Lehr- und Forschungstätigkeit an den Universitäten Leipzig und Jena; seit Ende 2011 Lehrkraft für besondere Aufgaben an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg; Forschungsschwerpunkte: Deutsche Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts; Ideen- und Kommunikationsgeschichte.

PRESSESTIMMEN

»Die Spaziergänge durch die Vergangenheit und die mögliche Zukunft der mitteldeutschen Industrielandschaft sind ein wichtiger Beitrag zur Regionalgeschichte.«

Manfred Orlick, Halle Spektrum, 05. Dezember 2016